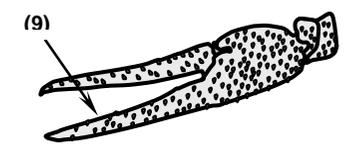
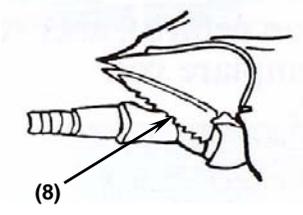
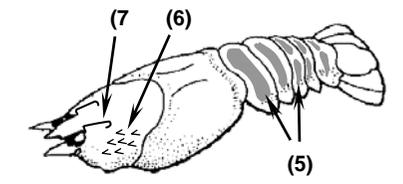
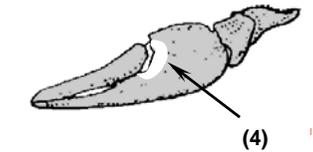
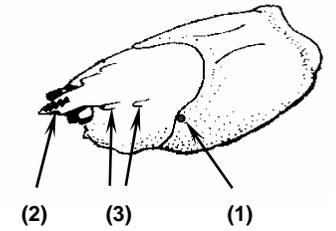
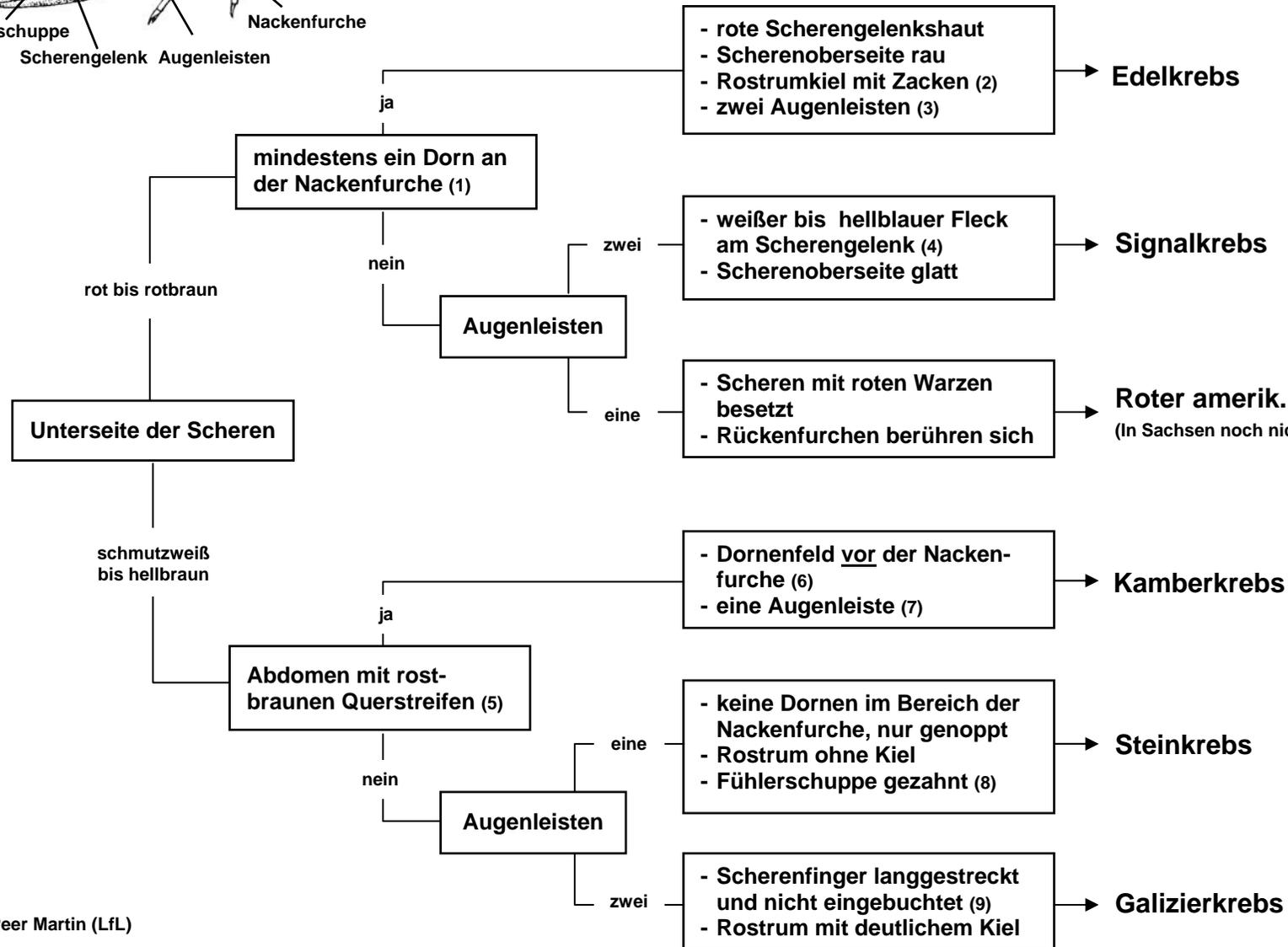


Bestimmungsschlüssel der Flusskrebse in Sachsen



| Merkmal | Flusskrebsart | | | | | | |
|-------------------------------|------------------------|-------------------------------|------------------------------------|---|--|---------------------------------|------------------------------------|
| | <i>Astacus astacus</i> | <i>Aastacus leptodactylus</i> | <i>Austropotamobius torrentiom</i> | <i>Austropotamobius pallipes</i> | <i>Orconectes limosus</i> | <i>Pacifastacus leniusculus</i> | <i>Procambarus clarkii</i> |
| | Edelkrebs | Galizier | Steinkrebs | Dohlenkrebs | Kamberkrebs | Signalkrebs | am. Sumpfkrebs |
| Farbe | rot-, dunkelbraun | hell-, gelbbraun | grau-, grünlichbraun | mittelbraun | hellbraun | mittelbraun | dunkelrot |
| Scheren | groß, breit | lang, schmal | groß, breit | groß, breit | klein | groß, breit | groß, schmal |
| Scherenunterseite | rot | weißlich, gelb | blaßgelb | hellbraun | hellbraun | rot | rötlich |
| Scherengelenk | rot | weißlich, gelb | hell (blaßrot) | rötlich | blaß | blau-weiß | blaßrot |
| Schwanz (Färbung) | - | - | - | - | rostbraune Querstreifen | - | - |
| Bedornung (Körper) | mäßig | stark | schwach | gr. Dornen hinter der Nackenfurche | gr. Dornen vor der Nackenfurche | glatt | Scheren stark bedornt - rot |
| Postorbitalleisten je Seite | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 2 | 1 |
| max. Länge [cm] (ohne Schere) | > 15 | > 15 | < 10 | < 12 | < 10 | > 15 | > 12 |

Die wichtigsten Merkmale der Flusskrebse im Detail

1. Augenleisten (Postorbitalknoten)



Kamberkrebs:
eine Augenleiste



Edelkrebs:
zwei Augenleisten

2. Scherenunterseite



Kamberkrebs
Scherenunterseite gelblich bis weiß,
Scherenspitzen gelblich und mit schwarz-
bläulichem Ring zur Schere abgegrenzt



Edelkrebs:
Scherenunterseite rot

3. Hinterleib (Abdomen)



Kamberkrebs:

Typische rostbraune Streifen auf dem Hinterleib



Edelkrebs:

Achtung Verwechslungsmöglichkeit! Juvenile Edelkrebse können auch ähnlich braune Streifen aufweisen

4. Rostrumspitze



Kamberkrebs

Rostrumspitze ohne Kiel



Edelkrebs:

Rostrumspitze gekielt

5. Unterscheidung Edel- und Signalkrebs



Edelkreb

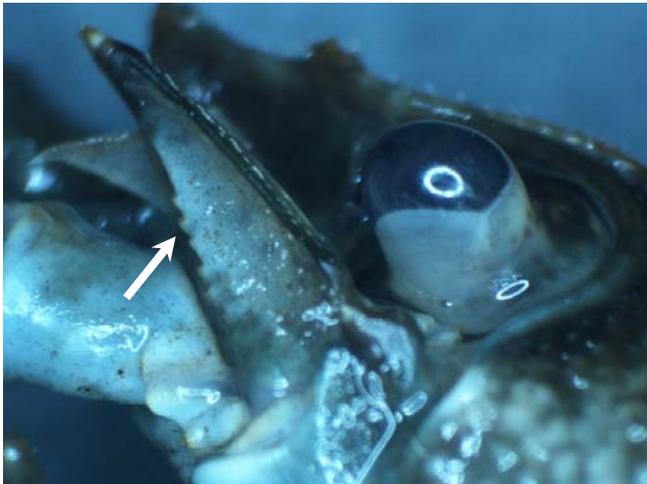
Mindestens ein Dorn hinter der Nackenfurche



Signalkreb

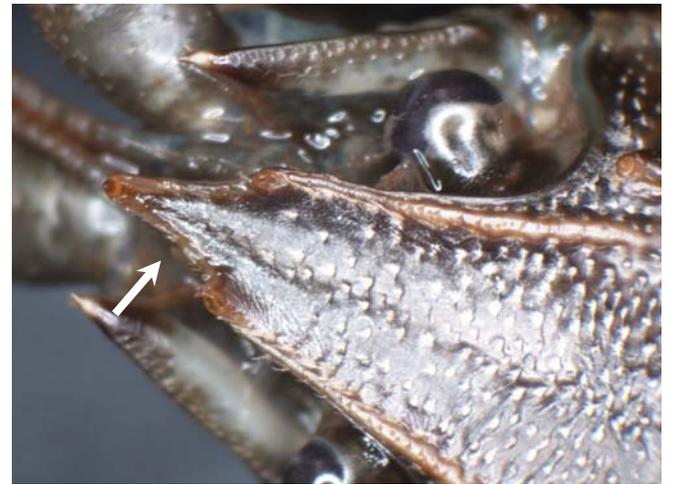
Keine Dornen hinter der Nackenfurche

6. Merkmale des Steinkrebse



Steinkrebs

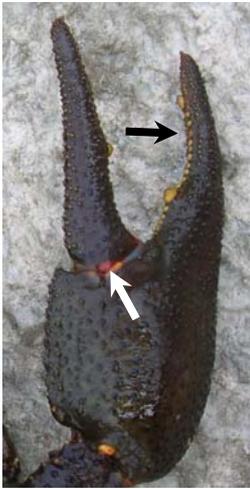
Gezahnte Antennenschuppe



Steinkrebs

Die Rostrumspitze bildet fast die Form eines gleichseitigen Dreiecks

7. Weitere Merkmale



Edelkrebs

rote Scherengelenkhaut (weißer Pfeil) mit gelben Dornen begrenzte Einbuchtung des feststehende Scherenfingers (schwarzer Pfeil)



Signalkrebs

weißer bis türkisfarbener Fleck am Scherengelenk



Galizischer Sumpfkrebs

langgestreckte Scherenfinger



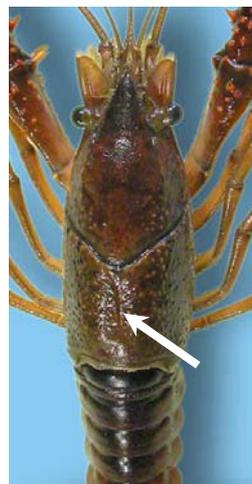
Roter Amerikanischer Sumpfkrebs

Scheren mit roten Warzen besetzt



Kamberkrebs

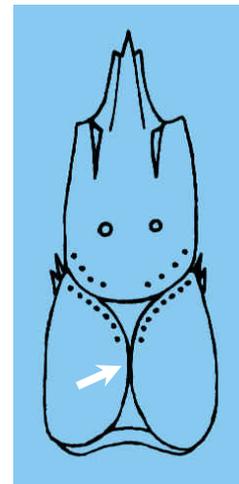
Die Dornen zwischen Nackenfurche und Auge (schwarzer Pfeil) gaben ihm seinen englischen Namen: *spiny-cheek crayfish* (Dornenwangenkrebs). Der Sporn (weißer Pfeil) an der Innenseite des Beingliedes vor der Schere (Carpus) ist ein typisches Merkmal der Cambariden.



Roter Amerikanischer Sumpfkrebs

Rückenfurchen begegnen sich

(Foto und Zeichnung: Forum Flusskrebse)



8. Geschlechtsunterschiede



Männchen (Edelkrebs)

Der Cephalothorax (Kopfbruststück) ist deutlich breiter als das Abdomen (Hinterleib)



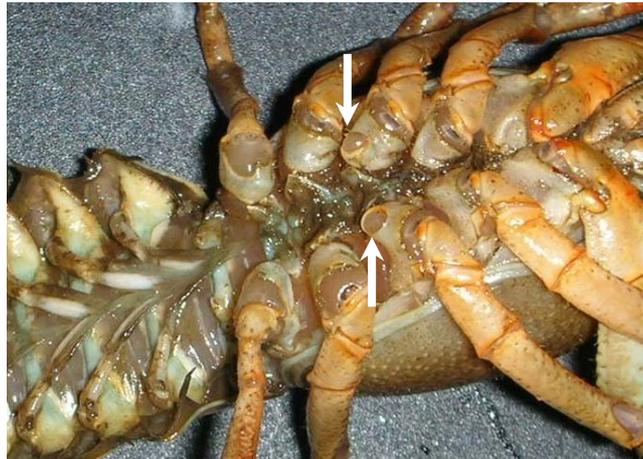
Weibchen (Edelkrebs)

Das Abdomen ist breiter als der Cephalothorax. Die Scheren sind im Verhältnis zum Körper kleiner als beim Männchen.



Männchen (Kamberkrebs)

Die Pfeile zeigen die zu Begattungsgriffeln (Gonopoden) umgebildeten 1. und 2. Schwimmbeinpaare (Pleopoden).



Weibchen (Edelkrebs)

1. Schwimmbeinpaar verkümmert. Die Pfeile zeigen die Geschlechtsöffnungen (Gonoporen) am obersten Teil (Coxa) des 2. Schreitbeinpaares.